

Konzept (eventuell Teilkonzept)	3. "Schule ist mehr als Unterricht"- 3.2 Soziale Projekte	
Titel	3.2.1 Fastenlauf	Quell- bezug
Jahrgangsbezug: Jahrgänge 5-13		
Intention mit Bezug zum Schulprogramm: Der Fastenlauf unterstützt Erziehung und Bildung als ganzheitliche Menschenbildung in einer Schule, in der miteinander gelebt wird (s. Leitbild unter I). Er fördert die Selbstständigkeit, Verantwortlichkeit und das soziale Engagement. Mit dem jährlichen Ereignis „Fastenlauf“ wird die „Welt“ in die Schule hineingeholt (s. Leitbild unter IIIa). Mit ihm fördert das Gymnasium Lohne die Persönlichkeit seiner Schüler auf der Grundlage des Christentums und erzieht zu sozialer Verantwortung für Menschen in Entwicklungsländern.		
Beschreibung: Der Fastenlauf findet jährlich am vorletzten Freitag vor den Osterferien statt. In den Wochen vor dem Lauf werden die Schüler über die Hilfsprojekte in Kamerun und Peru und deren Entwicklung seit dem letzten Fastenlauf informiert. Das geschieht einerseits mit Hilfe einer Eröffnungsveranstaltung und andererseits durch eine Dokumentation (Stellwände) in der Pausenhalle. In der Regel berichten Experten (Einführungsveranstaltung) von den Gegebenheiten in Afrika (insbesondere von der Situation in Kamerun) und Südamerika (insbesondere die Lage in Peru). Produkte aus Lernprozessen werden im Schulgebäude ausgestellt, und der regelmäßige Kontakt mit den Projekten in Ngong, Touboro (Afrika) und Yurimaguas (Südamerika) wird der Schulöffentlichkeit bekannt gemacht. Unterstützt werden Projekte in den Ländern Kamerun und Peru, vermittelt und betreut von unserer ehemaligen Schülerin Claudia Schwegmann. Mit den Geldern werden Schuleinrichtungen und Kindergärten (Ngong und Touboro, Kamerun) gefördert und Waisenkinder und behinderte Kinder (Yurimaguas, Peru) unterstützt. Die Schüler suchen sich in den Wochen vor dem Fastenlauf Sponsoren, die sie für jede gelaufene Runde mit einem Betrag sponsern. Startkarten und Info-Material für die Spender gibt es bei der Eröffnungsveranstaltung und an den Stellwänden in der Pausenhalle. Die Organisation des Fastenlaufs liegt in den Händen der Fachschaft Religion; an der Durchführung selbst sind alle Lehrer und Schüler beteiligt. In der Woche nach dem Ereignis treiben die Aktiven das erlaufene Geld ein und geben es bei den Organisatoren ab, die dann den Gesamtbetrag halbieren und über Misereor bzw. Adveniat überweisen. Laufzeit/Evaluation: Fortlaufend einmal jährlich vor den Osterferien; vor- und nachbereitet in der Fachkonferenz		
Entwicklungsmöglichkeiten/Bezüge/Querverweise: Vorbereitung in den Fächern Religion, Erdkunde; Einrichtung einer Afrika-AG		
Ansprechpartner/Verantwortliche: Fachschaft Religion/ OStR G.Bröring / StR` A. Lanfermann Verfasser: OStR G.Bröring		Stand 12/200 8
Quellenverzeichnis: - - -		

